Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen

NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie, welche den Verkehr zwischen Amerika und Europa vermittelt. Für die große Beliebtheit derselben spricht der Umstand, daß sie seit ihrem Bestehen über

1,250,000

Passagiere befördert und sich dabei deren vollste Zufriedenheit erwarb.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung. Billige Preise.

Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen.

Die von dieser Linie herausgegebene European Tourist Gazette, sowie den illustrirten Kalender für 1886, mit Applikanten gratis zugesandt.

Man wende sich an

C. H. Richard & Co.,
61 Broadway, New York. | Washington & La Salle St., Chicago, Ill.
oder an:

BALTIC LINIE der Hamburg Amerik. Packetfahrt-Actien-Ges.

Neue, billige und bequeme Route nach und von allen Orten in Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen, Dänemark, Schweden und Norwegen.

Nur **$23** nach **STETTIN.**

Man wende sich an

C. L. Richard & Co.,
No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.,
oder an:

oder an Scranton City Bank oder Wm. F. Kiesel, Scranton, Pa.

NORD DEUTSCHER LLOYD BREMEN UND NEW-YORK!

Directe Deutsche Schnelldampfer.

Eider, Ems, Werra, Aller, Saale, Trave, Elbe, Fulda

Zweimal die Woche.

Von Bremen: Jeden Sonnabend und Mittwoch.
Von New York: Jeden Mittwoch und Sonnabend.

Reisezeit zwischen **Bremen und New York Neun Tage.**

oder

1,500,000

Passagiere sind seit Entstehung der Gesellschaft in 1857 sicher und gut auf den Dampfern des Norddeutschen Lloyd zwischen Deutschland und Amerika befördert worden.

Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd bieten mit hohen Decks, vorzüglicher Ventilation, und ausgezeichneter Verpflegung sowie durch kurze Reisedauer eine comfortable und beschleunigte Reisegelegenheit nach und von Deutschland.

Wegen Preise und Accomodation in Zwischendeck oder Kajüte wende man sich an

Oelrichs & Co.,
No. 2 Bowling Green, New York,
oder an
Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave.
und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue
Agenten für Scranton.

Den einzigen Weg

Manneskraftvollständig herzustellen, und selbst die scheinbar unheilbaren Fälle von Geschlechtskrankheiten sicher und dauernd zu heilen, ferner, genaue Aufklärung über Menschenkenntniß! Weiblichkeit! Ehe! Hindernisse bei Leiden und Heilung, zeigt das lehrreiche Buch „Der Rettungs-Anker" 25 Aufl., 300 Seiten, mit zahlreichen lebensdrehenden Bildern. Wird in deutscher Sprache gegen Einsendung von 25 Cents in Post-Stempel, sorgsam verpackt, frei versandt.

Adressire: Deutsches Heilinstitut, 11 Clinton Place, nahe Broadway, New York, N. Y.

Chas. Fischer's

Familien-Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Butter, Porzellan- und Topfwaaren u. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

F. W. Winter,

824, 826 und 828 Capouse Ave.,

Händler in

Groceries, Provisionen

und

Farm-Produkten,

Weinen und Liquören, u. s. w.,

und Eigenthümer des

„Central Hotels".

Durch reelle und gute Bedienung und Waaren von vorzüglichster Qualität hoffe ich mir die Kundschaft eines verehrten Publikums erhalten zu können.

Es ladet freundlichst zum Besuche ein

F. W. Winter.

Chas. D. Reuffer,
528 Lackawanna Avenue 528

Neueste Moden und große Auswahl in **Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel** und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. **Vesse deutsche und andere Wolle** in allen Farben, Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Andreas Grampp,

Herren-Schneider,

410 Lackawanna Ave., gegenüber dem Wyoming House,

empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.

WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49-

Vergeßt nicht,

daß man zuverlässig die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen, Silberwaaren 2c. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,

Praktischer Uhrmacher,

319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

Groceriestore zu vermiethen.

Ein gutgehendes Grocerie Geschäft auf der Südseite wird unter günstigen Bedingungen vermiethet. Zu erfragen in dieser Office.

Haus zu verkaufen:

Gelegen in Olyphant, nahe dem Depot, 6 Zimmer, gutes Basement und Wasser, für zwei Familien passend. Ist für eine Wirthschaft ein guter Stand. Näheres bei Chas. Scharfung, 613 Brockerstraße, Green Ridge. 27,4

Junge verlangt:

Im Alter von 15—16 Jahren, welcher die nöthigen Vorkenntnisse besitzt, um bei der Zubereitung von Rezepten in einer Apotheke zu helfen. Wo? sagt die Expedition.

Wohnhaus zu vermiethen.

Gelegen No. 1131 Washington Avenue, mit 10 Zimmern, Closets etc. Das Grundstück hat zwei Lots und einen großen Stall. Zu erfragen 629 Mapleestraße, bei Fritz Brauer.

Junge verlangt.

Im Alter von etwa 14 Jahren, für leichte Arbeit. Näheres bei Rudolph Bösser, 121 Penn Avenue, über dem Fruchtmarkte.

Zwei Dienstmädchen

für allgemeine Hausarbeit werden verlangt bei Frau John Luty, Penn Avenue, gegenüber der Baptistenkirche.

Junge verlangt.

Ein junger Mann von guter Erziehung im Alter von 15 bis 17 Jahren als zweiter Barkeeper. Näheres bei Edward Busath, 213 Penn Avenue.

Vermischte Lokal-Berichte.

— Richter Archbald hielt am Samstag eine kurze Gerichtssitzung und erledigte eine Anzahl Fälle, deren Aufschiebung nicht rathsam war. — Wer Appellationen gegen die städtische oder County Steuerumlage machen will, muß das dahin zielende Gesuch in der Prothonotars Office einreichen lassen und zwar innerhalb dreißig Tagen von der Zeit an, wo die respektiven Beamten darüber aburtheilten. — Vierzig Personen sollen in Zukunft als Traverse Geschworene auserwählt werden. — Die Scheidung von Päckele und Frau wurde verfügt.

— Die englisch-lutherische Gemeinde hat beschlossen, eine Backsteinkirche im gothischen Style zu errichten. Der Bau wird 72 Fuß lang an Mulberrystraße und 36 Fuß breit an Adams Avenue.

— Der 76 Jahre alte Baptistenprediger Dr. Isaac Bevan starb letzten Donnerstag Morgen in Clark's Green. Er war der erste Prediger der Penn Avenue Baptistengemeinde.

— Den Contrakt zum Bau der Mauer entlang der Front des Washington Avenue deutschen Friedhofes haben Michael König und Jakob Berig erhalten. Die Mauer wird fünf Fuß hoch und der kontraktlich vereinbarte Preis ist $574.

— J. H. Bagley, Collector der Countysteuer für die 3. Ward von Carbondale, zahlte am Freitag an die County Commissäre $700 ein.

Cigarren-Abfälle verkauft A. Motchmann. Das ist der beste Rauchtabak. 27,4

— Die Straßenbahn Companie läßt ihre sämmtlichen Wagen renoviren.

— Die Eisen Companie hat die Mulberrystraße bis zu dem Felde eröffnet, wo sich der Schießstand befindet. Auch an der Verlängerung von Webster Avenue werden gute Fortschritte gemacht.

— Margarethe Locher, die Mutter des verstorbenen Fritz Locher, starb am Samstag im Alter von 78 Jahren.

— Herr Chas. F. Wagner versieht gegenwärtig die Stelle des Schreibers der County Commissäre, Herr. Powell, welcher eine Reise nach Californien zur Kräftigung seiner Gesundheit macht.

— Mehrere Jungen wurden am Donnerstag wegen ungesetzlichen Badens verhaftet.

— Mehrere Veränderungen in der Abfahrtszeit von Zügen an der D. L. & W. Bahn traten am Montag in Kraft. Der 6.30 Frühzug verläßt Scranton jetzt um 5 und kommt in New York um 9.40 an. Der 4.50 Nachmittagszug fährt jetzt um 4.20 nach New York ab und trifft dort um 8.45 ein.

Auf der Bloomsburg Division fährt der 4.37 Zug jetzt um 4.10 von hier ab. Von Wilkesbarre treffen Züge hier um 10.25 Morgens und um 1.37 und 6.14 Nachmittags ein. Ein Zug verläßt Scranton um 8.08 Morgens für Wilkesbarre. Sonstige Abänderungen wurden keine gemacht.

— Wegen eines Angriffes auf David Schleß mußte Michael Hennigan letzte Woche $500 Bürgschaft stellen.

— Der Stadtgeometer veranschlagt die erforderliche Mauerarbeit für Abzugskanäle im dritten Sewerdistrikt auf 551 Fuß.

— Die Herren Mock und Thomaschky haben in Dunnings 16½ Acker Land von U. G. Schoonmaker angekauft und gedenken das Hühnerzüchten mit Brütemaschinen in großem Maßstabe zu betreiben. Ein Hühnerhaus von 100 Fuß Länge ist bereits fertig, desgleichen eine Scheuer, und es sollen nun noch ein Wohnhaus nebst anderen Außengebäuden errichtet werden. Die Firma hat bereits eine Anzahl Hühner und kann den Hotelbesitzern und Privatleuten junge Hühner in beliebiger Anzahl liefern. Siehe auch die Anzeige.

— Timothy Ryan, ein alter wohlbekannter Irländer, war ein regelmäßiger Besucher von George Kinback's Wirthschaft, um die täglichen Zeitungen zu lesen; während er am Donnerstag gegen Mittag so dort saß, fiel er plötzlich entheelt zur Erde. Ryan war 89 Jahre alt und nicht ganz unbemittelt.

— Eine Mehrheit der Städträthe scheinen zu Gunsten der Adams Avenue M. E. Kirche als zukünftiges Stadteigenthum zu sein.

— Miller, Okey & Freeman's 10 Cents Cirkus gab Freitag und Samstag Nachmittag und Abends Vorstellungen dahier, welche von den Besuchern sehr gelobt wurden.

— Catharine, die Ehefrau von Ernst F. Fischer, starb am Sonntag Morgen im Armenhause im Alter von 60 Jahren und 2 Monaten. Das Begräbniß fand Dienstag Nachmittag statt.

— Die Armenbehörde hielt am Freitag regelmäßige Sitzung. — Sieben Unterstützungsgesuche wurden den Umständen entsprechend erledigt. — Das Farm Comite empfahl über verschiedene Veränderungen in der Waschanstalt, wo man Dampf und zwanzig kleine Waschmaschinen einführen will; auch sollen im Sommer die Speisen mit Dampf gekocht werden. — Ein langes Verzeichniß von Rechnungen wurde zur Auszahlung angewiesen.

— Vom nächsten Montag an werden Postanweisungen von nicht mehr als $5 für fünf Cents Gebühren ausgegeben.

— Die Polizei nahm im Juni 111 Verhaftungen vor, darunter 13 Frauenzimmer. Der Nationalität nach waren von den Verhafteten 55 Amerikaner, 51 Irländer, 7 Welsche, 3 Deutsche; die Anderen gehörten verschiedenen Nationalitäten an.

— James J. O'Conner ist als städtischer Editor an die „Truth" berufen worden.

— Die Telephone Companie läßt gegenwärtig an Lackawanna Avenue höhere Pfosten setzen und zwar innerhalb der Rinnsteinen der Seitenwege.

— Zwanzig neue Briefkästen werden in verschiedenen Theilen der Stadt aufgestellt.

— Der Architekt Brown hat einen Plan für die neue Behausung der Franklin Spritzen Companie gemacht; welche zugleich auch die Hyde Park Lockup enthalten soll. Das Gebäude wird an die Ecke von Hyde Park Avenue und Storl's Alley zu stehen kommen, zweistöckig und 28 bei 52 Fuß groß und mit allen Verbesserungen für derartige Gebäude versehen sein; selbst die Pferdeställe werden nicht fehlen.

— Von dem allgemeinen Geschäftsdruck scheint „Fischerkarl" an Lackawanna Avenue wenig zu verspüren, denn er mußte erst letzte Woche seinen Schenktisch verlängern lassen, da derselbe oft nicht Raum genug bot. Auch der Eisbehälter wurde vergrößert und das Lokal überhaupt renovirt.

— Einer der prominentesten Apotheker in Des Moines, Herr Hansen, Ecke der Ost Sechsten und Locust-Straßen, berichtete, daß er schon seit Jahren Dr. August König's Hamburger Familien-Medizinen verkaufe und seine Kunden stets mit denselben zufrieden seien.

Berliner Weißbier in Peter Ziegler's Hotel.

— Die mit so großem Beifall aufgenommenen Künstler Herr Fröhlig vom Thalia Theater in New York, deutscher Komiker, und Miß Zima Blanche, komische Sängerin, werden diese ganze Woche hindurch in Charles Robinson's Conzerthalle auftreten. Sie verstehen es, das Publikum durch ausgezeichnete Vorträge zu fesseln.

Rauchet die „Pionier" Cigarre, die einzige Union gemachte Cigarre in Scranton. Coyne & Co, 15 Lackawanna Avenue.

German's Grand Depot! Wyoming Avenue.

Unsere Waaren sind stets von bester Qualität und im Preise unterbietet uns Niemand.

Ein Besuch wird die deutschen Frauen davon überzeugen.

— Herr John Schröder, der bekannte Grocer von der Scranton Flat, kaufte am Montag das L. M. Bunnell Eigenthum für $3500 Baar.

— Der Achtb. Fred. W. Gäuster wird als demokratischer Kandidat für Staatssenator vielfach in Vorschlag gebracht.

— Die Lehigh Valley Co. erließ am Dienstag Befehl zur Einstellung der Arbeit an all ihren Kohlenwerken, da sie ihr Quota gefüllt hat.

— Eine Spezialsitzung des Gerichts zur Anhörung von Steuer-Appellationen wird am 3. August stattfinden.

— Das jährliche Kinderfest für die Sonntagsschuler der ev. luth. Zionsgemeinde wird nächsten Mittwoch in Wahlers' Harmonie Garten stattfinden. Das Comite hat ausreichend für Speisen und Getränke gesorgt, ebenso für Musik, und möchte alle Gemeindeglieder und die Deutschen überhaupt zum Besuche ergebenst einladen.

Neue Anzeigen.

Butter, Eier und Delikatessen aller Art.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit, dem werthen Publikum die eingetretene Anzeige zu machen, daß er das bisher von den Herren Mock & Thomaschky geführte Butter- und Eier-Geschäft käuflich übernommen hat und sich bestreben wird, nur die allerfeinsten Waaren zu liefern. Außer Butter Eier Käse aller Art wird er auch seine holländische Matjeshäringe, Sardinen Sardellen Anchovis und sonstige Delikatessen in bester Qualität führen und bei Bestellung in den Wohnungen seiner geehrten Kunden abliefern.

Gustav Renner,
320 Cedar Avenue.

Hinterlassenschaft des verst. Carl Ernst, letzthin von Scranton.

Intem den Unterzeichneten testamentarische Vollmacht in der obengenannten Hinterlassenschaft bevollmächtigt worden ist, sind alle Personen, die der besagten Hinterlassenschaft schulden, zur Zahlung aufgefordert; und wer Forderungen oder Ansprüche hat, soll dieselben unverzüglich einreichen an

Carl Lorenz, Henry Wehrum, Hermine Ernst, } Exekutoren.
Scranton, Pa.
Günster & Welles, Anwälte. 29,6

Junge Hühner

für die Tafel, oder Hühner zur Zucht werden von den Unterzeichneten gesichert und alle Bestellungen per Post pünktlich effektuirt.

Mock & Thomaschky,
Dunnings, Pa.

Großes Pic Nic

der deutschen

Lutherischen Sonntagsschule

In Wahlers' Garten,

Mittwoch, 28. Juli 1886.

Eintritt 25 Cents.

Gute Musik und Erfrischungen jeder Art.

Julius Singer,

416 Alderstraße, nahe Pittston Ave.,

Buchhändler.

Bestellungen auf alle deutschen Zeitschriften des In- und Auslandes prompt besorgt. Kalender, Bilder, Bilderrahmen in jeder Art und Größe. Einbinden von Büchern gut und billig ausgeführt.

General-Agent der N. Y. „Volkszeitung".

RIDPATH'S **Cyclopedia of Universal History**

IN 3 IMPERIAL OCTAVO VOLUMES;
CONTAINS
2,438 Large, Double-Column Pages.
1,210 Beautiful Wood & Steel Engravings.
32 Colored Historical Maps.
9 Colored Chronological Charts.
31 Genealogical Diagrams.
A Copious and Elegantly Prepared Index.
It is Elegantly Printed and Bound, and is The Best Illustrated Book on the Market.
A HISTORY OF ALL NATIONS.

AGENTS WANTED!

NEW BOOK. LIBERAL TERMS. CHOICE TERRITORY.

FAULKNER & ALLAN,
1215 Filbert Street, Philadelphia, Penna.

Gelbe Front Store.

Wir haben nun auch den Store nebenan gemiethet und werden denselben am 15. August mit unserem jetzigen Geschäfte verbinden. Dies erfordert bedeutende Veränderungen und um das Umpacken der Waaren zu vermeiden, verkaufen wir

Von jetzt bis zum 15. August

alle Waaren zu einem bedeutenden Disconto, nemlich bei Einkäufen von $1 bis $5 fünf Prozent; von $5 bis $10 zehn Prozent; von $10 bis $20 fünfzehn Prozent, und diese Beträge werden in baarem Gelde dem Käufer zurück bezahlt.

Jetzt ist eine sich nie wieder bietende Gelegenheit zu billigen Einkäufen.

Taschentücher, Halstücher, Handtücher,

Tischtücher in allen Mustern,

Es würde zu weit führen, Alles zu erwähnen, und deshalb laden wir zu einem Besuche ein.

Groß & Foster,

318 Lackawanna Ave., Scranton.

Ev. Luth. Zions Gemeinde.

Den Mitgliedern hiermit zur Nachricht, daß eine vertagte Versammlung am

Sonntag, den 25. Juli,

Nachmittags 3 Uhr, in der Kirche stattfindet, wozu alle stimmberechtigten Mitglieder freundlichst eingeladen sind.

Im Auftrage des Comites.

Jährliches Pic Nic

der

Presbyterianer Sonntagsschule

der zehnten Ward,

Am Donnerstag, 22. Juli,

In Wahlers' Harmonie Garten.

Tickets 25 Cents.

Das deutsche Publikum von Stadt und Umgegend und besonders die Gemeindeglieder sind freundlich eingeladen, die Festlichkeit nach besten Kräften zu unterstützen.

Anfang 2 Uhr Nachmittags.

Das Comite.

Vorläufige Anzeige.

Großes allgemeines

Canstatter Volks-Fest

des

Scranton Schwabenverein

unter Betheiligung des

Canstatter Volksfest-Vereins von Philadelphia, und sonstiger auswärtigen Vereine,

Am 23., 24. und 25. August,

im

Central Park.

Programm:

Montag, den 23. August.
Empfang der fremden Gäste. — Abends großes Conzert.

Dienstag, den 24. August.
Großer Festzug. — Volks- und Kinderspiele auf dem Festplatze. — Humoristische Aufführungen.

Mittwoch, den 25. August.
Besichtigung der Stadt.

Das Comite.

Jährliche Rechnungsablage

des Schulbistrikts der Stadt Scranton, für das am 11. Juni 1886 endende Jahr.

Bilanz in Händen des Stadt-Collektors u. Collektoren 1. Juni	$ 41,555.71
Allgemeines Steuerexpektat, 1885	135,931.19
Zweite Extrasteuer Spezialsteuer, 1885	963.04
Interessen und Tilgungssteuer	6,823.00
Staatsverwilligung	9,524.00
Lehrgebühren von J. M. Farr	99.00
Jährliche Erneuerungsgebühren J. M. Farr	41.24
Strafen von Mayor F. A. Bramish	50.00
Betrag erhalten an Bonds	31,108.33
Vom Verkauf eines Zaunes erhalten	25.00
Interessen vom 3. National Bank Tilgungsfond	31.82
Von County Commissären, Gebrauch der Schulzimmer bei Wahlen	9.00
Erhalten von City Solicitor und Collektoren	17,544.73
	$213,712.93

Commission an Collektoren bezahlt	$ 1,498.74	
Allgemeine Schul Orders, bezahlt u. getilgt	131,151.10	
Bau-Anweisungen bezahlt und getilgt	16,212.98	
Rückzahlung bezahlter Orders	99.07	
Zweite Dist. Orders bezahlt	551.00	
Dritte „ „ „	800.00	
Erneuerungen an Collektoren	2,430.77	
Interessen an Bonds	750.00	
Baarbilanz an Hand	12,855.19	
		$166,358.82

Bilanz in Händen von Collektoren und Solicitor $ 77,351.11

Resources.

Fällige Bilanz vom Schatzmeister (vom Solicitor u. Collektoren)	$ 77,351.11
Fällig vom Ex-Collektor J. Grieser	2,115.89
Fällig vom M. W. Clark Judgment	429.88
Fällig vom Thomas Mullen Duplikat, 2. Distr., Höhe seines Bonds	7,000.00
Bilanz in Händen des Schatzmeisters	12,855.19
	$ 99,755.07
Fällig auf Orders gezogen $83,624.47	
Fundirte Schuld des Dist. 30,000.00	
	$113,624.47
Verbindlichkeiten über Resourcen	$ 13,869.40
Werthschätzung von Schul Eigenthum	365,000.00

Schwebende Schuld.

Bilanz nach letztem Bericht	$ 81,588.70
Orders ausgegeben für Schul und Bauzwecke vom 9. Juni 1885, bis zum 9. Juni 1886, wie folgt:	
Lehrer Salaire	$ 99,769.43
Janitor Salaire	5,556.00
Anwälte	4,046.00
Miethe	327.00
Versicherung	517.00
Kohlen und Holz	3,409.59
Gas, Wasser und Telephone	245.40
Drucksachen und Anzeigen	1,014.65
Interessen an Anleihen	2,296.62
Bewilligt für Taubstummen Schule	640.00
Gerichtliche Ausgaben	661.79
Beiläufige Ausgaben	454.17
Reparaturen, Arbeit und Material	12,312.71
Schul Vorräthe	1,030.20
Neue Gebäude und Grundstücke	17,166.52
Ausstattung der Gebäude	1,449.32
Architekt	481.83
Gebrauch der Schulen für Wahlen bezahlt durch County Commissäre	9.00
	$232,448.62
Weniger Anweisungen bezahlt durch Schatzmeister	$148,821.15
Bilanz der unbezahlten Anweisungen 9. Juni 1886.	$ 83,624.47

Supplementar.

Schulden von alten Distrikten durch Spezial Steuern zu bezahlen:

Zweiter Distrikt	$ 692.80
Dritter „	752.46
Bilanz in Händen des Schatzmeisters wie folgt vertheilt:	
General Schul Conto	$ 5,522.25
Bau Conto	1,751.85
Interessen und Tilgungs Fond	4,924.43
Erster Distrikt	400.00
Zweiter „	37.67
Dritter „	218.86
	$12,855.19

Robert D. Schimpff, Sekretär.

Examinirt und korrekt gefunden.
Edward C. Dimmick.

Frau Helene Langguth,

Geprüfte deutsche Hebamme,

Main Avenue, nahe Lackawanna,

empfiehlt sich den deutschen Frauen dieser Stadt bestens und verspricht gewissenhafte Behandlung. 29 3m

L. A. Watres,
Advokat & Rechtsanwalt
421 Lackawanna Avenue.

Children Cry

FOR PITCHER'S

CASTORIA

Castoria befördert Verdauung, beseitigt Blähungen, Verstopfung, Magenkrämpfe und Fieberhaftigkeit. Dies hält das Kind gesund und seinen Schlaf natürlich. Castoria enthält kein Morphin oder narkotische Bestandtheile.

„Castoria eignet sich für Kinder so gut, daß ich es empfehle als vorzüglicher wie alle mir bekannten Rezepte." H. A. Archer, M. D., 82 Portland Ave., Brooklyn, N. Y.

„Ich gebrauche Castoria in meiner Praxis und finde es den Leiden der Kinder speziell angemessen." Alex Robertson, M. D., 1057 2te Avenue New York.

Die Centaur Co., 182 Fulton St., N. Y.

Trinkt Waldkönig-Bitters; das Beste im Markte.

Zu verkaufen in den renommirtesten Wirthschaften und Restaurants.

A. Dryfoos & Co.,
New York,
alleinige Fabrikanten.

Keystone Akademie.

John H. Harris, Ph. D., Leiter.

Das achtzehnte Jahr beginnt am 24. August 1886.

Kosten des Eigenthums $50,000. Grundstück 20 Acker. Bibliothek über 3000 Bände. Apparate im Werthe von über $1000.

Lage gesund, Unterricht durchgreifend, Disziplin streng, Beleuchtungen mäßig.

Kleine Klassen und persönliche Aufsicht. Besondere Aufmerksamkeit wird Schülern ertheilt, die zurück sind und denen in der Jugend eine Gelegenheit zur Ausbildung versagt war. Bereitet vor für den Kaufmanns- oder Lehrerstand und die Universität. Studenten, die in der Hydrotherapie vorbereitet waren, sind im Harvard und Yale ohne Vorbedacht eingetreten.

Separates Backsteingebäude, durch Dampf geheizt, zum Gebrauch der Damen.

Die Fahrt auf der D. L. & W. und Lehigh Valley haben Studenten zum halben Preise.

Für Kataloge und weitere Auskunft schreibt an den Prinzipal in Factoryville, Pa.

S. Y. Haupt,

händler in

Fertigem Bauholz

Boden- und Seitenbrettern, Mouldings, Türen, Sash- und Baumaterialen überhaupt.

421 N. 7. Straße, Scranton.

— Die —
White und Domestic Nähmaschinen,
S. Jones, Agent,
322 Lackawanna Avenue, Scranton.

Die Besten sind die Billigsten.

Die White Nähmaschine erhielt bei der letzten Ausstellung den ersten Preis. 42

Kaufhold & Co.,
(limited.)
No. 510 bis 516 Penn Avenue,
Händler in allen Sorten von
Hartem und weichem Holz.
Drechsler-Arbeiten
von jeder nur denkbarer Art und zu allen möglichen Zwecken.
Baumaterialen,
Fenster, Thüren, u. s. w.
Fabrikanten von
Haus-, Schul- und Store-
Mobilien.
Telephon-Verbindung.

Wir laden ergebenst zu einem Besuche unseres Etablissements ein, wo wir den Beweis liefern können, daß wir für jedwede Arbeit eingerichtet sind.

Kaufhold & Co.,
510 bis 516 Penn Avenue.

Hensel's Hotel,
213 Penn Ave., Scranton, Pa.

Die feinsten Weine, Liquöre und Cigarren, Bavarian Export Bier und Ale, ebenso kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit verabreicht. Mein Sommergarten ist der angenehmste der Stadt. Edw. Busath.

Das neue Gefängniß.

Von allen Bauten in dieser Stadt und Umgebung erregt keiner in solchem Maße die allgemeine Aufmerksamkeit, wie das jetzt seiner Vollendung entgegen gehende neue Gefängniß für Lackawanna County an Nord Washington Avenue, in Green Ridge. Der Baumeister ist Herr Conrad Schröder, der Architekt Herr E. L. Walter. Am 7. Mai 1885 wurden die Ausgrabungen für das Fundament begonnen und laut Contrakt hatte der Baumeister bis zum 1. April 1887 Zeit zur Fertigstellung des Baues. Dank der Energie des Hrn. Schröder wird er aber schon vor dem 1. Oktober im Stande sein, den County Commissären die Schlüssel abzuliefern.

Die äußere, sehr massive und 26 Fuß hohe Mauer hat an der Washington Avenue Seite eine Front von 390 Fuß und läuft von da in westlicher Richtung fort, darunter 13 Frauenzimmer. Das Gefängniß ist in Kreuzform, mit ungleich langen Armen, gebaut und zwischen diesem und der hinteren Mauer ist ein Hofraum von 8 bei 200 Fuß; in gleicher Richtung mit dem Frontreingange ist hinten eine Einfahrt für Fuhrwerke. Von dem Vorreceingange aus betritt man zunächst die für den Gefängnißaufseher und die Wärter bestimmten Räumlichkeiten und Amtsstuben. Von hier aus führen Seitenthüren direkt nach dem Hofe und ein Gang nach dem Mittelpunkte im Innern des Gebäudes, wo sich zwei Corridore kreuzen, der eine 50 Fuß, der andere 200 Fuß lang. An diesen grenzen die 92 Zellen der beiden Stockwerke, je 10 bei 12 Fuß; jede einzelne Zelle hat eine Vorrichtung zur Kloakenspülung von kalter und warmer Luft und einen Abtritt; sie sind durch eine starke hölzerne Thüre und ein eisernes Gitter verschließbar; Fenster besitzen die Zellen nicht und sie erhalten ihr Licht durch eine schmale, nach Außenwärts sich verengende Oeffnung. Die Corridore werden durch Dachfenster genügend erleuchtet. In dem Basement befinden sich weitere 40 Zellen; desgleichen die Feuerräume und Lampenfesselzellen u. s. w. Die Küche und zugehörige Räume sind im zweiten Stockwerke.

Wir haben oben von der Raschheit gesprochen, mit welcher Herr Schröder den Bau ausführte. Man darf jedoch daraus nicht den Schluß ziehen, als habe die Solidität im Geringsten darunter gelitten. Die äußeren Mauern sind aus massiven Steinen hergestellt und mit dem besten Cement verbunden. Die Zwischenräume der Zellen sind mit sogenanntem „Concrete" hergestellt (einer Mischung von Kiesel und Cement), der die Härte des besten Steines übertrifft und ein Loosbröckeln der Mauer unmöglich macht. Ist hier schon das Entkommen eines Gefangenen kaum denkbar, so wird dies noch weiter dadurch erschwert, daß er noch drei starke Gitterthüren zu passiren hat und sich dann erst im Hofraume vor einer 26 Fuß hohen Mauer befindet.

Aus dem oberen Thale.

(Olyphant.) — Die Straßen dahier werden jetzt vermessen, um Seitenwege legen zu können. — Man glaubt, daß die hiesige Salvation Armee auf dem letzten Loche pfeift. — Das Postamt wird bald nach dem neuen Gebäude in Mahon's Block verlegt werden.

Carbondale. — Ein Repräsentant einer New Yorker Firma war kürzlich hier, um zu erforschen, welche Ermuthigung er in dem Bemühen finde, das elektrische Licht hier einzuführen. Er vertritt das Arc Patent; die Lichter haben eine Leuchtkraft von 1500 Kerzen und die Gebühren belaufen sich auf ungefähr 25 Cents per Lampe für jeden Abend.

— Die Bewohner jenes Striches von Carbondale Township, wo Dillon Yarnington wohnt, haben um Aufnahme in die Stadt nachgesucht. Wird das Gesuch genehmigt, so erhält die City einen Bevölkerungszuwachs von 300 Seelen.

— Die Frau von Patrick Byrne fiel am Freitag die Treppe in ihrer Wohnung hinab und verletzte sich lebensgefährlich.

— Dort, wo der Weg von Carbondale nach Crystal Lake abzweigt, befindet sich eine Quelle klaren kalten Wassers, das manchem Wanderer zum Labsal diente und die nahewohnende Familie Wademan mit Trinkwasser versorgte. Am Freitag Morgen fand der Farmer Snyder von Greenfield, daß das Wasser mit Pariser Green vergiftet war. Wer einer solchen Schandthat fähig, ist ein Feind der Menschheit und sollte im Zuchthaus unschädlich gemacht werden.

— Große Massen von Heidelbeeren werden hier gepflückt, von J. O'Hearn aufgekauft und nach New York und Philadelphia verschickt. Leute mit zahlreichen Familien sichern sich dadurch eine gute Einnahme.

— Ella Caster von hier heirathete vor einem Jahre in Colorado einen Mann Namens Frank Dutcher. Das Paar lebte nicht glücklich und trennte sich Anfangs dieses Monats; am 7. ds. suchte Dutcher seine Frau auf und schoß ihr eine Kugel durch den Kopf, worauf er sich selbst erschoß.

Dunmore.

— Der in der Gipsy Grove Zeche arbeitende Thomas Riley wurde vorletzten Dienstag von Karren überfahren und so schwer verletzt, daß er nach kurzer Zeit starb. Es scheint, daß er den Karren voraus sprang und dabei über das Geleise stolperte. Er war die einzige Stütze seiner Mutter, da sein Vater vor einem Jahre sein Leben in Johnson's Grube verlor.

Von Petersburg.

— Die Sonntagsschule der deutschen Presbyterianer Gemeinde wird heute (Donnerstag) ihr jährliches Picnic im Harmonie Garten abhalten. Wir machen die Gemeindeglieder besonders darauf aufmerksam, denn die Kasse der Sonntagsschule ist einer Unterstützung sehr bedürftig und es wäre zu wünschen, daß Jedermann sein Scherflein beträgt.

Bestellt das „Wochenblatt".

Antwerpen: Silberne Medaille; Zürich: Diplom. Goldene Medaillen: Riga 1884, Krems 1884.

Spielwerke

1—20 Stücke spielend; mit oder ohne Expression, Mandoline, Trommel, Hymnenstimmen Glocken, Vogelquartett, Harfenspiel etc.

Spieldosen

1—10 Stücke spielend; ferner Necessaires Cigarrenständer, Schweizerhäuschen, Photographie-Albums, Schreibzeuge, Handschuften, Briefbeschwerer, Taschenflaschen, Blumenvasen, Cigarren Etuis, Arbeits-Tischchen, Bierglöser, Stühle etc. Alles mit Musik. Stets das Neueste und Vorzüglichste, besonders geeignet zu Geschenken empfiehlt

J. H. HELLER,
Bern (Schweiz.)
Illustrirte Preislisten franco.

„Central Hotel",
502 S. Washington Ave.,
Robert Beebe, Eigenth.

Die besten Weine, Liquöre und Cigarren. Ein ausgezeichneter Pool Table steht zur Verfügung der Gäste.

Ich werde mich bemühen, meine Gäste auf das Zuvorkommenste zu bedienen.

S. M. Reynolds,
Rechtsanwalt,
No. 12 Library Gebäude, Scranton, Pa.
Es wird deutsch gesprochen.

Deutsche Schule

im Schulzimmer der deutschen Zionskirche, an Mifflin Avenue, an den üblichen Schultagen von 9—12 vorm. und ½2 bis ¼4 Uhr nachm. Unterricht wird in allen Fächern einer Volksschule ertheilt, besondere Sorgfalt dem „Deutsch" gewidmet. Alle Eltern sind hierdurch gebeten, ihre Kinder vertrauensvoll dieser Schule zu übergeben und so am Aufbau derselben behülflich zu sein. Achtungsvoll,

Korn, Lehrer.

Chas. D. Reuffer,
**Notariat-, Wechsel- und Dampfschiff